

# Trinkwasserqualität

## 1. Wasserversorgungsnetze

In der Gemeinde Pörbach gibt es zwei Wasserversorgungsnetze. An das eine Netz ist der Ortsteil Puch, an das zweite sind alle übrigen Ortsteile angeschlossen. Die Ergebnisse der Wasserproben gelten entsprechend des zugehörigen Wasserversorgungsnetzes. (Proben aus Puch gelten für die Abnehmer des Ortsteils Puch, alle Proben aus den nachfolgend genannten anderen Entnahmeorten gelten für die Abnehmer in den Ortsteilen Maushof, Oberkreut, Pörbach, Raitbach, Unterkreut).

## 2. Chemische Wasseruntersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (TrinkwV) Anlage 2 Teil I

Befund für Puch v. 08.04.2025 siehe Seite „Chemische Wasseruntersuchung Puch 2025“. Befund für Pörbach v. 31.03.2025 siehe Seite „Chemische Wasseruntersuchung Pörbach 2025“.

### a) Korrosionsverhalten in Bezug auf den Zink-Grieselkoeffizienten betrifft WV Pörbach

Zum Korrosionsverhalten des Trinkwassers auf metallische Rohrleitungswerkstoffe gelten folgende Richtwerte nach DIN EN 12502

Zink-Grieselkoeffizient	<1 oder >3
Muldenkorrosionskoeffizient	<1
Kupfer-Lochfraß-Koeffizient	>2

Der Zink-Grieselkoeffizient liegt bei der Wasserversorgung in Pörbach bei 2,22. In diesem Fall ist die Gefahr der Korrosion von verzinkten Rohren erhöht. Demnach ist die Verwendung von Zinkrohren im Bereich der Wasserversorgung Pörbach nicht zu empfehlen.

### b) Wasserhärte nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG)

#### - aus dem o. g. Befund im Ortsteil Puch

(Probenahme am 08.04.2025/ Probenehmer Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR/ Entnahmeort: Feuerwehrhaus Puch)

Parameter	Messwert	Grenzwert	Einheit	Verfahren
Gesamthärte	3,00		mmol/L CaCO <sub>3</sub>	DIN 38409-H6 1986-01
<b>Gesamthärte</b>	<b>16,8</b>		<b>°dH</b>	DIN 38404-C10 2012-12

<b>Härtebereich nach dem WRMG</b>	<b>hart</b>
-----------------------------------	-------------

#### - aus dem o. g. Befund in den Ortsteilen der Gemeinde Pörbach, ausgenommen Puch

(Probenahme am 31.03.2025/ Probenehmer Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR/ Entnahmeort: Schule Pörbach)

Parameter	Messwert	Grenzwert	Einheit	Verfahren
Gesamthärte	2,79		mmol/L CaCO <sub>3</sub>	DIN 38409-H6 1986-01
<b>Gesamthärte</b>	<b>15,6</b>		<b>°dH</b>	DIN 38404-C10 2012-12

<b>Härtebereich nach dem WRMG</b>	<b>hart</b>
-----------------------------------	-------------

Beide Wasserproben sind nach der nachstehenden Tabelle dem Härtebereich III bzw. der Härtestufe „hart“ zuzuordnen.

### c) Tabelle nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG)

Härtebereich	Härtestufe	Härte in °dH	Härte in mmol/LCaCO <sub>3</sub>
I	weich	bis 8,4	bis 1,5
II	mittel	über 8,4 bis 14	1,5 – 2-5
III	<b>hart</b>	<b>über 14</b>	<b>über 2,5</b>

**3. Routinemäßige Untersuchungen gemäß TrinkwV Anlage 4 Nr. 1  
einschl. biologische Wasserqualität Jahr 2025**

Entnahmeort	Probenahme in / vorgesehen in		Untersuchungs- ergebnisse vom	Bestimmungen nach d. TrinkwV wurden eingehalten
	Kalenderwoche	Jahr		
Schule Pörnbach	9	2025		ja
Feuerwehr Puch	9	2025		ja
Endzapfstelle Raitbach	21	2025	ausstehend	-
Hochbehälter Puch	21	2025	ausstehend	-
Kläranlage Pörnbach	38	2025	ausstehend	-
Feuerwehr Puch	38	2025	ausstehend	-
Rathaus Pörnbach	48	2025	ausstehend	-
Hochbehälter Puch	48	2025	ausstehend	-

Die Untersuchungsergebnisse o. g. Ziffer 2 bis 3, wurden von den Ingolstädter Kommunalbetrieben AöR – Trinkwasserlabor - durchgeführt.

Die Befunde können im Rathaus Reichertshofen, Zimmer Nr. 11 während der Dienstzeiten eingesehen werden.